

STADT OFFENBURG BEBAUUNGSPLAN „BRACHFELD“ GESTALTUNGSPLAN M. 1:1000.

BEURKUNDUNGSVERMERK

Der Gemeinderat beschloß am 27.09.93, den Bebauungsplan gem. § 2 Abs. 4 BauGB hinsichtlich der Zulassung von geeigneten Garagendächern zu ändern.

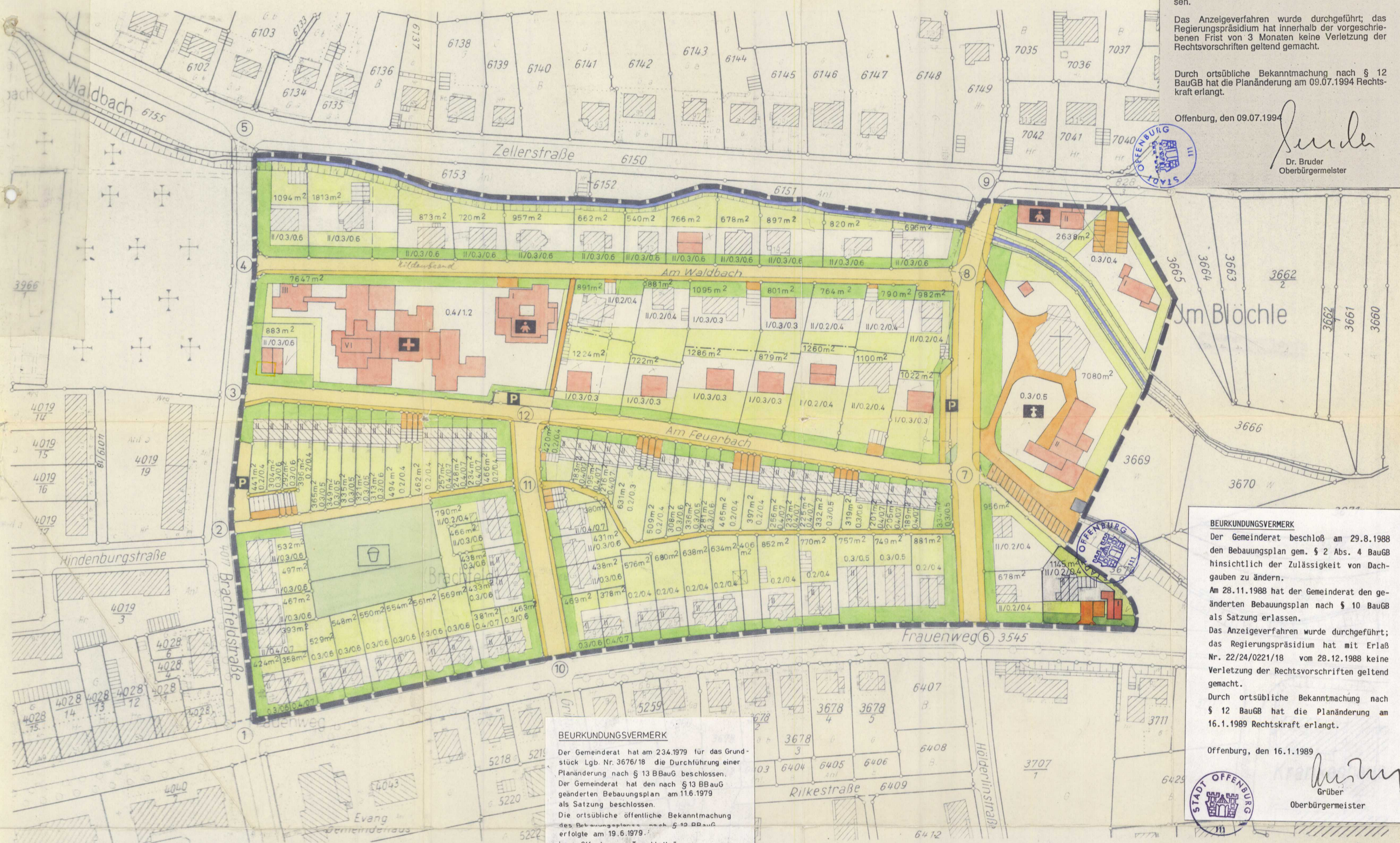
Am 24.01.1994 hat der Gemeinderat den geänderten Bebauungsplan nach § 10 BauGB als Satzung erlassen.

Das Anzeigeverfahren wurde durchgeführt; das Regierungspräsidium hat innerhalb der vorgeschriebenen Frist von 3 Monaten keine Verletzung der Rechtsvorschriften geltend gemacht.

Durch ortsübliche Bekanntmachung nach § 12 BauGB hat die Planänderung am 09.07.1994 Rechtskraft erlangt.

Offenburg, den 09.07.1994

Jurde
Dr. Bruder
Oberbürgermeister



BEURKUNDUNGSVERMERK

Der Gemeinderat beschloß am 29.8.1988 den Bebauungsplan gem. § 2 Abs. 4 BauGB hinsichtlich der Zulässigkeit von Dachgauben zu ändern.

Am 28.11.1988 hat der Gemeinderat den geänderten Bebauungsplan nach § 10 BauGB als Satzung erlassen.

Das Anzeigeverfahren wurde durchgeführt; das Regierungspräsidium hat mit Erlaß Nr. 22/24/0221/18 vom 28.12.1988 keine Verletzung der Rechtsvorschriften geltend gemacht.

Durch ortsübliche Bekanntmachung nach § 12 BauGB hat die Planänderung am 16.1.1989 Rechtskraft erlangt.

Offenburg, den 16.1.1989

Aurum
Grüber
Oberbürgermeister

BEURKUNDUNGSVERMERK

Der Gemeinderat hat am 23.6.1979 für das Grundstück Lgb. Nr. 3676/18 die Durchführung einer Planänderung nach § 13 BBauG beschlossen. Der Gemeinderat hat den nach § 13 BBauG geänderten Bebauungsplan am 11.6.1979 als Satzung beschlossen.

Die ortsübliche öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes nach § 12 BauGB erfolgte am 19.6.1979 im „Offenburger Tageblatt“.

Der Bebauungsplan hat am 19.6.1979 Rechtskraft erlangt.

Offenburg, den 19.6.1979

Aurum
Oberbürgermeister

ZEICHENERKLÄRUNG

- Öffentliche Straßen, Wege u. Plätze
- Öffentliche Grünflächen
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen
- Private Wege u. Abstellplätze
- Als Vorgarten ausgewiesene Grundstücksflächen
- Gewässer
- Bestehende Gebäude u. besteh. Nebengebäude
- Geplante Gebäude u. geplante Nebengebäude
- Abzubrechende Gebäude
- Wegfallende Grundstücksgrenzen
- Neue Grundstücksgrenzen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Spielplatz
- Kindergarten

- P Parkplatz
- + Altersheim
- K Kirche

MASS DER ZUL. BAULICHEN NUTZUNG

BEISPIEL	Zahl der Vollgeschosse (Z)	Grundflächenzahl (GRZ)	Geschossflächenzahl (GFZ)
	II	0.3	0.6

- DACHNEIGUNG**
- 1, 3 und mehrgesch. Flachdach
 - 2 gesch. 20° - 24°
 - 2 gesch. Flachdach

**STADT OFFENBURG
STADTPLANUNGSAMT**
Plan Nr. 6126-1-44, Jahrg. 1969
Betr.: *Gestaltungsplan - Brachfeld*

BEURKUNDUNGSVERMERKE

<p>PLANBEARBEITUNG</p> <p>STADTBAUAMT OFFENBURG</p> <p>Offenburg, den 14. 2. 1969</p> <p><i>Kirke</i> Stadtbauamtsdirektor</p>	<p>AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES</p> <p>Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplanes nach § 2 Abs. 7 BBauG am 18. 12. 1967 beschlossen.</p> <p>Offenburg, den 14. 2. 1969</p> <p><i>Kirke</i> Oberbürgermeister</p>	<p>ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG</p> <p>Der Entwurf dieses Bebauungsplanes war nach § 2 Abs. 6 BBauG vom 17. 2. 1969 bis 18. 3. 1969 öffentlich ausgelegt.</p> <p>Offenburg, den 20. 3. 1969</p> <p><i>Kirke</i></p>
<p>BESCHLUSS ALS SATZUNG</p> <p>Der Gemeinderat hat diesen Bebauungsplan nach § 10 BBauG am 23. 6. 1969 als Satzung beschlossen.</p> <p>Offenburg, den 24. 6. 1969</p> <p><i>Kirke</i> Oberbürgermeister i.V. <i>Kirke</i> Bürgermeister</p>	<p>GENEHMIGUNG</p> <p>Dieser Bebauungsplan ist vom Regierungspräsidium Südbaden Freiburg i.Br. nach § 11 BBauG mit Verfügung vom 25. 8. 1969 Nr. 13/24/0221/764 genehmigt worden.</p> <p>Offenburg, den 1. 9. 1969</p> <p><i>Kirke</i></p>	<p>INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES</p> <p>Die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes nach § 12 BBauG erfolgte vom 23. 9. 1969 bis 7. 10. 1969. Der Bebauungsplan hat am 7. 10. 1969 Rechtskraft erlangt.</p> <p>Offenburg, den 8. 10. 1969</p> <p><i>Kirke</i> Oberbürgermeister</p>